

Gertec GmbH
 Ingenieurgesellschaft
 Martin-Kremmer-Straße 12
 45327 Essen
 Telefon 0201 / 2 45 64-0
 Telefax 0201 / 2 45 64-20
 E-Mail: info@gertec.de
 web: www.gertec.de

Datum:
23.06.16

Verfasser: Mr
Telefon: -44

Ort: Rathaus Lengerich Datum: 15.06.2016 Uhrzeit: 17:00-19:00


Thema: Workshop Leitbild

Teilnehmer:	Anke Brüning	Stadt Lengerich
	Birte Bünemann	Stadt Lengerich
	Anne Engelhardt	Bündnis 90 / Die Grünen
	Peter Gillmann	LWL-Klinik Lengerich
	Dr. Heide Heising	Stadt Lengerich
	Dirk Lechler	Windmüller & Hölscher KG
	Ingo Leufke	Stadtwerke Lengerich
	Wilhelm Möhrke	Bürgermeister Stadt Lengerich
	Alexander Osenberg	Stadt Lengerich
	Dennis Schmitter	Bündnis 90 / Die Grünen
	Adrian Schrempel	Upmeyer Haustechnik
	Heike Schubert	Stadt Lengerich
	Ralf Siegmund	Architekt / Energieberater
	Michael Strotmann	Upmeyer Haustechnik
	Dr. Alois Thomes	Heimatverein Lengerich e.V.
	Hans Heinrich Tirp	Offensive Lengerich e.V.
	Andreas Hübner	Gertec Ingenieurgesellschaft
	Lisa Maurer	Gertec Ingenieurgesellschaft

Verteiler: wie Teilnehmer, zusätzlich Beiratsmitglieder

Nr.	Besprechungspunkt	Bemerkung
1	<p>Begrüßung</p> <p>Herr Möhrke begrüßt die anwesenden Teilnehmenden und übergibt das Wort an Herrn Hübner, der die Moderation des Abends übernimmt.</p> <p>Im Rahmen des Leitbild-Workshops sollen grundlegende Inhalte des Leitbilds und dessen Aufgabe definiert werden. Beispielhaft sind einige der diskutierten Fragen festgehalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soll es ein Leitbild (für Klimaschutz) in Lengerich geben? • Welche Anforderungen werden an ein Leitbild gestellt, welche Ziele sollen damit erreicht werden? • Welchen Charakter soll dieses Leitbild haben (Detaillierung, Verbindlichkeit etc.)? • Wie könnte ein solches Leitbild erarbeitet werden? etc. 	
2	<p>Impulsvortrag</p> <p>In einem kurzen Einführungsvortrag erläutert Herr Hübner die Hintergründe und Ziele des Klimaschutzkonzeptes und stellt die Ergebnisse aus den Energie- und CO₂-Bilanzen der Stadt Lengerich vor. Die daran anschließende Darstellung unterschiedlicher Beispiele räumlicher, bildlicher oder in Textform verfasste Leitbilder zeigt den Teilnehmenden die mögliche Vielfalt eines Lengericher Leitbilds auf und regt die Diskussion zu diesem Thema an.</p>	

Nr.	Besprechungspunkt	Bemerkung
3	<p data-bbox="288 141 528 170">Interaktive Diskussion</p> <p data-bbox="288 181 1286 264">Unter der Fragestellung „Was ist Ihnen bei einem Leitbild für Lengerich wichtig?“ werden Kriterien gesammelt, die dem Leitbild einen Charakter gegeben und die in dem zu entwickelnden Leitbild enthalten sein sollen:</p> <p data-bbox="288 309 1070 338"><u>Was ist Ihnen bei einem Leitbild für Lengerich wichtig? – Leitbildkriterien</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="336 349 1286 629">• Einbindung der Ziele des Kreises Steinfurt <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 383 1286 472">○ Der Masterplan Klimaschutz des Kreises bindet Lengerich automatisch mit ein, der Kreis sollte als „Dach“ für das Lengericher Leitbild genutzt werden. <li data-bbox="432 483 1286 535">○ Aktuell wird die Initiative des Kreises auf der Projektebene und über Aktionen unterstützt. <li data-bbox="432 546 1286 629">○ Die Ziele bzw. das Leitbild für Lengerich sollte dem Masterplan des Kreises und dessen Leitbild nicht widersprechen, hier sollte auf ein Ineinandergreifen zwischen Kommune und Kreis geachtet werden. <li data-bbox="336 640 1286 808">• Zeitnah <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 674 1193 703">○ Der ggf. im Leitbild betrachtete Zeitraum sollte überschaubar sein. <li data-bbox="432 714 1246 743">○ Das Jahr 2050 ist in der heutigen Wahrnehmung noch zu weit entfernt. <li data-bbox="432 754 1286 808">○ Zwischenziele, Bausteine oder kürzere Zeithorizonte sollten daher gewählt werden. <li data-bbox="336 819 1286 920">• Konkret <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 853 906 882">○ Das Leitbild soll konkret formuliert sein. <li data-bbox="432 893 1230 920">○ Das Leitbild des Kreises z. B. wirkt auf den ersten Blick nicht greifbar. <li data-bbox="336 931 1286 1021">• Klare Zielgruppe <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 965 1286 1021">○ Die mit dem Leitbild anzusprechenden Zielgruppen (z. B. Bürger, Unternehmen, Verwaltung, Politik etc.) sollte klar erkennbar sein. <li data-bbox="336 1032 1286 1122">• Verknüpfung mit Integriertem Stadtentwicklungskonzept (ISEK) <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1066 1286 1122">○ Der im Herbst 2016 beginnende Erarbeitungsprozess zum ISEK sollte die Inhalte des Leitbild-Workshops berücksichtigen und möglichst integrieren <li data-bbox="336 1133 1286 1267">• Verständlich und ansprechend <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1167 1286 1223">○ Die Formulierung sollte für die gesamte Bevölkerung gut verständlich und transparent sein. <li data-bbox="432 1234 1198 1267">○ Eine ansprechende visuelle Gestaltung macht das Leitbild attraktiv. <li data-bbox="336 1279 1286 1402">• Erreichbar, realistisch <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1312 1286 1402">○ Realistisch erreichbare Ziele sprechen die Menschen eher an als hochgegriffene Ziele, die über einen sehr langen Zeitraum verfolgt werden sollen. <li data-bbox="336 1413 1286 1603">• Erzeugen eines „Kribbeln“ <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1447 890 1476">○ Begeisterung für das Leitbild wecken. <li data-bbox="432 1487 1286 1543">○ Ein Kribbeln hervorzurufen ist eine besondere Herausforderung. Entsprechend hoch sollen die Ziele eines Leitbilds gesteckt sein. <li data-bbox="432 1554 1286 1603">○ Über Marketing und Darstellung des Leitbilds soll dieses für Motivation sorgen. <li data-bbox="336 1615 1286 1749">• Vision mit realistischen Zwischenschritten <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1648 1286 1704">○ Realistische, vernünftige und motivierende Zwischenschritte, die alle drei bis fünf Jahre geprüft werden. <li data-bbox="432 1715 1050 1749">○ Das Leitbild des Kreises als gelungene Vision nutzen. <li data-bbox="336 1760 1286 1850">• Bürgernah – lebenspraktisch <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1794 1286 1850">○ Der persönliche Nutzen eines jeden Einzelnen sollte ersichtlich werden, so dass sich das Engagement für die Sache wie von selbst entwickelt. <li data-bbox="336 1861 1286 1917">• Überprüfbar <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1895 1134 1917">○ Das Leitbild sollte quantifizierbar sein um Erfolge abzubilden. <li data-bbox="336 1928 1286 2029">• Anschaulich dargestellt <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 1962 1286 2029">○ Das Leitbild der Deutschen Bahn zeigt eine anschauliche Möglichkeit ein Leitbild in Schrift und Bild darzustellen. <li data-bbox="336 2040 1286 2094">• Einbezug des Gewerbes <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="432 2074 1286 2094">○ Der in Lengerich auch in der Emissionsbilanz bedeutende 	

Nr.	Besprechungspunkt	Bemerkung
	<p>Wirtschaftssektor sollte explizit mit bei der Leitbildentwicklung berücksichtigt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlichkeit, Kontrolle <ul style="list-style-type: none"> ○ Etablierung eines Kontrollprozesses um das festgelegte Leitbild zu verfolgen. ○ Personenbezogene Verantwortlichkeit kann den Erfolg des Leitbilds unterstützen. • Vorbild, Vorleben <ul style="list-style-type: none"> ○ Beispielsweise können bekannte Stadtpersönlichkeiten, die Politik und Verwaltung oder auch Vereine die Inhalte und Ziele des Leitbilds öffentlich leben und verfolgen und so als Vorbild vorangehen. <p>Die Entwicklung und Umsetzung des Leitbildes wird wie der Aufbau einer Pyramide verstanden. So bilden Projekte und Maßnahmen, wie beispielsweise die aus dem IKSK, die Grundlage und Basis für das Leitbild. Mithilfe von Handlungszielen und Leitzielen kann der Prozess zur Erfüllung des Leitbildes strukturiert und in Einzelbausteine unterteilt werden.</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p><u>Welche Inhalte sollten im Leitbild enthalten sein (Leistungsverzeichnis)?</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieland 2050 des Kreises als langfristige Zielsetzung • Vision nur mit Farben aus Lengerich – „Typisch Lengerich“ (hierzu ist eine IST-Analyse notwendig, Wer oder was ist Lengerich?, ggf. über eine Umfrage, bspw. zu Bildung / Jugend, Lebensqualität, Wirtschaft, globale Verantwortung etc.) • Bilder (Visualisierung) <ul style="list-style-type: none"> ○ Leitbild muss sichtbar sein <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bild einer Lengerich-Karte ▪ Bild eines umgestalteten Straßenzuges (z. B. Tecklenburger Straße mit breiteren Radwegen, ausschließlich Elektrofahrzeugen, alle Fassaden sind saniert, Wärmenutzung aus Abwasserkanal, Begrünung des Straßenzuges) ▪ Abbildung eines Gewerbegebietes ○ Bilder bleiben besser im Kopf • Zukunft schon heute im Kleinen an praktischen Beispielen erleben (z. B. über Aktionen wie Energieerzeugung mit dem Fahrrad in der Innenstadt zur Beladung eines Akkus o.ä.) • Mischung aus qualitativen und quantitativen Zielen • Verantwortlichkeit muss definiert werden <p><u>Wie entsteht das Leitbild?</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusatzanforderung an ISEK-Leitbildentwicklung <ul style="list-style-type: none"> ○ IKSK und ISEK sollen keine Parallelprozesse darstellen ○ Berücksichtigung der Workshopinhalte zum Klimaschutz-Leitbild im Leitbildprozess des ISEK • Herr Schmitter erklärt sich bereit, das Thema Leitbild im Klimaschutz innerhalb der Lenkungsgruppe zu vertreten • IKSK liefert Fachbeitrag in Form eines Leitbild-Kapitels 	

Nr.	Besprechungspunkt	Bemerkung
4	<p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Die Leitbildentwicklung wird auf Grundlage der entwickelten Inhalte im Rahmen der Erstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) erfolgen.</p> <p>Im Rahmen des Berichtes des Klimaschutzkonzeptes werden die im Workshop definierten Kriterien beschrieben und festgehalten. Außerdem werden Grundsätze und Eckpfeiler eines Leitbildes für Klimaschutz in Lengerich ermittelt, auf eine fachliche Basis gestellt und strategische Haupthandlungsfelder mit übergeordneten Zielsetzungen bestimmt. Es wird eine Zeitachse mit der Unterteilung von 2020 - 2030 - 2050 mit dem Hinweis auf noch zu definierende kleinere Zwischenschritte / Bausteine vorgeschlagen.</p> <p>Die zuvor im Workshop erarbeiteten Kriterien und Inhalte sollen in dieser Grundaussage berücksichtigt werden.</p> <p>Diese zusammenfassenden Inhalte sowie die empfohlenen Maßnahmen und Projekte werden im Klimaschutzkonzept festgehalten und gelten explizit als Grundlage für die Leitbildentwicklung im Rahmen des ISEK (ggf. zusätzlicher Klimaschutz-Fachmann mit beratender Funktion im ISEK-Erstellungsprozess).</p> <p>Im weiteren Vorgehen werden die im Partizipationsprozess entwickelten Maßnahmen gemeinsam mit dem Beirat am 30. Juni priorisiert, um einen Klimaschutzfahrplan für Lengerich entwickeln zu können. Die Fertigstellung des Berichtes ist für August vorgesehen. Der Beschluss des Konzeptes wird am 15. September erwartet.</p>	

Aufgestellt

Lisa Maurer

Gertec GmbH
Ingenieurgesellschaft